Hamburgische Künstlerschaft, e. V. Zweck: Förderung der bildenden Künste, sowie allgemeine öffentliche Vertretung der Künstlerschaft. Vors.: Bildhauer Ludolf Albrecht, Schenefeld, Bez. Hamburg. Geschäftsf.: Br. Sachse. ☞ H 7 Ko 5854, Gröningerstrasse 30

Künstlervereinigung „Die Jungfrau", e. V. Vors. u. Geschäftsstelle: Dr. M Friedland, Altona, Schillerstr. 29; Schriftf.: Dr. Hans Harbeck, Hamburger Kammerspiele

Bund Hamburgischer Künstlerinnen und Kunstfreundinnen, e. V. Zweck: Künstlerische und wirtschaftliche Förderung bildender Künstlerinnen. Vors.: Frau Ida Dehmel, Blankenese. Vorsitz: Frau Astrid Dehmelhaus; Schriftf.: Frau Isey, Blankenese, Schillerstr. 8. Geschäftsstelle: Hamburger Hof, Jungfernstieg 30. Zusammenkunft: Donnerstag nachmittag 4—6 Uhr.

Ostfriesischer Heimatverein Upstalsboom. Ehren Vors.: Prof. Dr. C. Borchling, 1. Vors.: J. Rödenbeck, Wagnerstr. 56, *II.*; 2. Vors. u. Schriftf.: Th. Goeman, Oben Borgfelde 53; Schatzmstr.: A. Blencke. Zusammenkünfte jeden ersten Dienstag im Monat; geselige Abende im Restaurant Riegecken, Steindamm 42/44, wissenschaftl. Abende Rothenbaumchaussee 36 (Germanisches Seminar)

Freunde der Kunsthalle, e. V. Vors.: Bürgermeist. Dr. Petersen, Gasdechensweg 16 u. Prof. Dr. Paull, Kunsthalle, Glockengiesserwall. Schriftf.: Reg.-Direktor Dr. Meyer, Haynstr. 32

Verein von Kunstfreunden von 1870, e. V., zum Ankauf von Werken der Malerei oder Plastik zur Leihgabe an die Hamburgische Kunsthalle. Vorstand: stellv. Vors. Prof. Dr. Pauli, Direktor der Kunsthalle. Schriftführer: Direktor Dr. Pilder (Dresdn. Bank), Kassenf.: Frau Generalkonsul Bohlen. Adresse: Glockengiesserwall o. Nr., Kunsthalle.

Der Kunstgewerbe-Verein zu Hamburg, Geschäftsstelle Pulverteich 28, dient der Förderung des Kunstgewerbes durch Vorträge, Veranstaltung von Ausstellungen, Besichtigungen und Ausflügen. Versammlungen vom Oktober bis Mai vorzugsweise an jedem ersten Dienstag im Monat in der Aula des Schul- und Museumsgebäudes am Steinthorplatz. 500 Mitgl. Gegr. 1866. 1. Vors.: Prof. Dr. Max Sauerlandt, Direktor des Museums für Kunst und Gewerbe, Mönenstr. 2; 2. Vors.: Gust. Doren, Pulverteich 28; Kassenf.: Albert Gölling, Schönstr. 8, Postscheck-Cto. 3957 für Heinrich Fittje

Vereinigung für Kunstpflege, e. V. Hamburg. Zusammenschluß Angehörigen der werktätigen Klassen zur Anteilnahme am Kunstschaffen und zur Bildung des Geschmacks durch Herausgabe und Vermittlung billiger Kunstblätter, durch Ausstellungen, Museumsführungen, Vorträge, Vorlesungen, Wanderungen u. a. Vereinsräume: Schulstrasse 4., *I.*, geöffnet Donnerstags ab 8 Uhr. Zuschriften nach Schulstr. 4, *I. PSch:* 43335.

Kunstverein. ☞ C 2 Bi 7511. Ständige Ausstellung von Gemälden, Graphiken und Skulpturen moderner Meister in den Ausstellungssälen, Kunsthalle, Glockengiesserwall

Hamburgische Gesellschaft zur Beförderung der Künste u. nützlichen Gewerbe (»Patriotische Gesellschaft«) siehe Gemeinnützige Vereine.

Hamburger Kunstgesellschaft, e. V. Zweck: Veranstaltung gewählt. Vortragsabende für einen kleineren Kreis in der Musikhalle und anderen entsprechenden Räumen. Vors.: Dr. jur. Ase Kiee Gobert; Schatzmeister u. Leiter: Ad. Marissal, Bergstr. 26

Ortsverein Hamburg der Allgemeinen Deutschen Kunstgenossenschaft, e. V., Zweigverein der Allgemeinen Deutschen Kunstgenossenschaft, besteht aus ausübend bildenden Künstlern u. hat die Aufgabe, künstlerische Interessen zu fördern u. zu vertreten. Vors. u. Geschäftsstelle: Aenderly Möller, Birkenau 24.

Schlaraffia Hammonia, e. V., Allschlaraffiaches Reich, Sippungstag: Mont. im Zoologischen Garten-Restaurant Kanzler. Dr. Lederer, Rothenbaumchaussee 1, Schatzmeister: Amandus Lange; *BCto:* Nordd. Bank, *PSch:* 7294; Bureau: Lilienstr. 36

Schwarz-Weiss-Club, e. V. Zweck: Förderung jungerschaffender Talente, Hebung der wirtschaftlichen und sozialen Interessen der Künstler, Pflegevornehmer Geselligkeit. Vors.: Victor Fischer, Hasselbrookstr 62, *I.*; Schriftf.: John Schuster, Geschäftsst.: Königstrasse 25. Zusammenkunft jeden Dienstag im Curiohaus, Rothenbaumchaussee 9/13. (1928)

Die „Volksbühne Groß-Hamburg", e. V., will dem Volke die Kunst darbieten durch: Theatervorstellungen, Dichtervorlesungen, musikalische Veranstaltungen und Vorträge. Mitglieder zahlen ein Eintrittsgeld und einen Monatsbeitrag. Vors.: Bürgermeister R. Koss, Armgartstr. 20; Geschäftsführer: C. Riess, Klein-Fontenay 1. Geschäftsstelle: ☞ C 5 Ste 0320, gr. Theaterstr. 42 *OE.*, geöffn. werkt. 10—6 Uhr, ausser Sonnab., *BCto* Bankabt. d. Grosseinkaufs-Ges. Deutscher Consumvereine u. b. H. u. Konsum-, Bau- u. Sparverein „Produktion", e. G. m. b. H. Sparkonto 68290 für Volksbühne Groß-Hamburg

Verein für kirchliche Kunst in Hamburg, e. V., gegr. 20. März 1925, bezweckt die Pflege der kirchlichen Kunst sowie die Förderung ihres Verständnisses bei Geistlichen, Künstlern u. Gemeinde, gliedern. Mitgliedsbeitrag mindestens 3 Mk jährl. Vorstand: Hauptpastor Theodor Knolle, 1. Vors.; Direktor Prof. Dr. Sauerlandt, 2. Vors.; Pastor Poppe, 1. Schriftf.; Martin Möller, 2. Schriftf.; Carl Mathies, ¶F* L. F. Mathies & Co., 1. Schatzmeister; Hans v. Ohlendorff, 2. Schatzmeister; dem Beirat gehören an: Senior D. Stage, Carl G. Bensel, Oberbaurat a. D. Cornelius de Boer, Pastor lic. Dr. Reinhard, Pastor Hermes, Direktor Prof. Dr. Pauli, Prof. Dr. Lauffer, Dr. phil. Hans Schröder, Oberbaurat Dr. ing. W. Hellweg, Rechtsanwalt C. G. Schiefler, Prof. Alfred Sittard, Prof. Otto Fischer-Trachau, Bildhauer R. Knöhl, Erich F. Laeisz, Pastor Spieker. Anschrift: Kreuzlerstrasse 8. *BCto:* Vereinsb. u. *PSch:* 78473 unter Carl Mathies

Deutscher Werkbund, D. W. B., Ortsgruppe Hamburg. Geschäftsstelle: Jacobikirchhof 24. Der Zweck des Bundes ist die Veredlung der gewerblichen Arbeit im Zusammenwirken von Kunst, Industrie und Handwerk durch Erziehung, Propaganda und geschlossene Stellungnahme zu einschlägigen Fragen. Mitglieder des Vereins können sein: Künstler, Gewerbetreibende, Sachverständige und Förderer. Gesuche zur Erwerbung der Mitgliedschaft sind schriftlich unter Namhaftmachung zweier Werkbundmitglieder als Bürgen einzureichen; erfolgt seitens der Ortsgruppen-Mitglieder innerhalb 2 Wochen kein schriftlich begründeter Einspruch gegen die Aufnahme, so gilt der Bewerber als aufgenommen. Vertrauensmann: Direktor Prof. Meyer, Lerchenfeld 2; 1. Vors. der Ortsgruppe: Gartenarchitekt Herm. Koenig, Jacobikirchhof 24; 2. Vors.: Architekt Fritz Höger, Bahnhofsplatz 1, Schriftf.: Architekt Dr. Ing. Eugen Fink, Mönckebergstr. 7; Beisitzer: Innenarchitekt u. Lehrer a. d. Kunstgewerbeschule Prof. Friedr. Adler, Parkallee 4. Zu den Sitzungen erfolgen jeweils Einladungen. (1928)

Wirtschaftlicher Verband bildender Künstler Nordwestdeutschlands, e. V. Zweck: Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Lage der bildenden Künstler. Vors. u. Geschäftsstelle: Bildhauer Martin Schmidt, ☞ C 4 Da 0189, Colonnaden 92; Schatzmeister: L. Boldt, Mittelweg 15.

Landsmannschaftliche Vereine.

Arbeitsgemeinschaft der Grenzlandverbände in Hamburg und Umgebung, Geschäftsf.: F. Hanke. ☞ D 3 Ho 44/6, Ophagen 19

Bund der landsmannschaftlichen Vereine von Hamburg und Umgegend, erstrebt den Zusammenschluss der hiesigen Landsmannschaften zur Förderung und Pflege der Heimatliebe, sowie gegenseitige Unterstützungen im Vereinsleben. 1. Vors.: C. L. Treu, Elmsbütteler Chaussee 86; 2. Vors.: Ferd. Homann, Blücherstr. 39; 1. Schriftf.: Herm. Schultz, Berne, Post Farmsen, Saselheiderweg 14; Bundeskassierer: Wilh. Hofmann, Wichernsweg 6, I. Vereinslokal: Hansa-Hotel, Klosterthor 6. Geschäftsstelle der Bundeszeitung „Der Landsmann": Blücherstrasse 39, *BCto:* Hamb. Sparcasse A 577

Verein der Altmärker von 1898. 1. Vors.: H. Kragel, Altona, Lobuschstr. 12. Vereinslokal: Elmsbütteler Str. 12. Versammlung jeden ersten Freitag im Monat.

Verein der Badener von Hamburg Altona und Umgegend, e. V. Zweck: Förderung der Zusammengehörigkeit und Pflege der landsmännischen Gebräuche. Vors.: Georg Eichenherr, Borgfelderstr. 81, stellvertr. Vors.: Friedr. Lörcher, Billstr. 52; Schriftf.: Jul. Sauter, Oldachstr. 14, *E.*; Kassierer: F. Wieland, Ausschlägerweg 79, *III.*; Vereinslokal: Bans Gesellschaftshaus. Zusammenkunft jeden ersten Mittwoch im Monat. *BCto:* deutsche Bank Fil. Hbg., Dep.-Kasse Winterhude

Badischer Abend Hamburg. Der Verein besteht seit 1896. Er bezweckt, badischer Art und Sitte in Hamburg eine Heimstätte zu bereiten. Versammlung alle 4 Wochen im Vereinslokal Spadenteich 7. Vors.: Dr. Isele, Hansaplatz 8; Ehrenvors. H. Marschall, Statthalterplatz 2, Bahrenfeld. Schriftf.: Emil Schmidt, Moltkestr. 52

Verein der Bayern in Hamburg, R. V. Vors.: Hans Förster, Papenhuderstrasse 36; Geschäftsstelle: Uferstr. 22, *BCto:* Dresdn. B., Dep.-Kasse St. G.; Zusammenkunft jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat ab 8 Uhr im Restaurant „Zur alten Börse", Börsenbrücke 10.

Verein der Brandenburger, e. V., 1. Vors.: B. Lehmann, Altona, Oelckersallee 3; Schriftf.: Max Schwantitz, Flebeken 3, *I.*; Kassierer: Arthur Schulz, Süderstr. 196, *I.* Vereinslokal: Klosterthor 6. Versammlung am 2. Donnerst. jed. Monats, abends 8 Uhr.

Die Dänische Gesellschaft (Det Danske Selskab), e. V., Vors.: Chr. F. Holtermann, Steinstr. 147, *II.*, ☞ C 3 Ze 6789

„Verein der Danziger in Hamburg." Zweck: Förderung des Verständnisses für die Schönheit, Eigenart und Nöte des Deutschen Danzig; Schutz des Danziger Deutschtums, Pflege der Heimatliebe. Geschäftsstelle: ☞ C 3 Zentrum 2055, Schulstr. 2, *IV.* Zusammenkunft jeden 2. Dienst. u. 4. Donnerst. im Monat im Restaurant „Zur alten Börse" (Patriot. Geb.), Börsenbrücke 10. Außerdem Stammtisch daselbst jed. Dienst., *PSch:* 1458

Landsmannschaft der Dithmarscher von 1913 Hamburg, e. V., unter Ausschluss anderer Bestrebungen will der Verein die in Hamburg und Umgegend wohnenden Dithmarscher geselig vereinen und die Geschichte der dithmarsischen Heimat ehren und hochhalten. Vors.: Jul. Krüger, Hasselbrookstr. 103a; Schriftf.: Johs. Eggert, Munstermannsweg 3, *III.*, Zusammenkunft jeden 2. Sonntag im Monat im Hansa-Hotel, Klosterthor 6. Eigene Vereinszeitung mit heimatlichen und lande-geschichtlichen Abhandlungen.

Eichsfelder Verein von Altona und Umgegend, Auskunftstelle: Karl Lerch, Altona, Blumenstr. 41. Versammlung jeden 4. Sonntag im Monat im Vereinshause „Bürgersäle", Altona, Blumenstr. 41

Bund heimattreuer Hannoveraner und Braunschweiger, Ortsgruppe Hamburg, Zusammenschluss aller heimattreuen Hannoveraner u. Braunschweiger, der Heimatliebe pflegen und das niedersächsische Stammesbewußtsein wecken will. Der Bund steht auf föderalistischem Boden und erstrebt ein Grossdeutschland im Sinne Ernst Moritz Arndt's. Vors. u. Geschäftsstelle: C. Winderstein, Bartholomäusstrasse 102. Versammlung jeden 2. Mittwoch, abds. 8 Uhr, im St. Georger Hof, Kreuzweg 6

Club Hannovera Hamburg, e. V. Zweck: Förderung der landsmännischen Geselligkeit, 1. Vors.: H. Hölting, ☞ No 3584, Hofweg 54; Schriftf.: F. Homann, Blücherstr. 39. Vereinslokal: Kreuzweg 6. Zusammenkunft jeden 1. Dienst. im Monat

Landsmannschaft der Hessen von 1896, e. V., Verein geborener Hessen in Hamburg, Altona und Umgegend. Vors.: F. W. Brill, Besenbinderhof 40, *E.* Vereinslokal: Holstenwall 19. Versammlungen jeden ersten Sonnabend im Monat. Werbelokal: Fuhlsbüttelerstr. 709 (Daum).

Die Landsmannschaft der Mecklenburger zu Hamburg-Altona (R. V.). Hauptzweck: Förderung der landsmannschaftlichen Zusammengehörigkeit und Pflege der Heimatliebe. Ehrenmitglieder: Carl Treu, Hamburg; Rud. Tarnow, Schwerin. 1. Vors.: Ernst Schlaack; Schatzmeister: Otto Sass, Schulenbeckswegl 11. 1. Schriftf.: Willi Krei, Baumkamp 21. Versammlungen jeden ersten Mittwoch im Monat, abds. 8 Uhr, im Porterhaus St. Pauli, Circuswegl 1, ca. 400 Mitgl.

Nedderdüütsh Sellshopp, e. V. Vors.: Herm. Quistorf, Nissenstr. 6, ☞ H 2 El 8500 *PSch:* 5104

Neue Niederländische Vereinigung in Hamburg (Nieuwe Nederlandsche Vereeniging te Hamburg), e. V., Vors.: E. Bouvy, Haynstr. 3, Schriftf.: F. D. Rincker, Uhlenhorsterweg 38; Geschäftsstelle: Klopstockstrasse 22

Den Norske Klub i Hamburg, e. V. Zweck: geseliger Verkehr der in Hamburg wellenden Norweger. Geschäftsstelle: ☞ C 4 Da 0478, Fehlandstr. 1. (1928)

Club der Oldenburger, e. V. Zweck: Pflege der landsmännischen Zusammengehörigkeit, der Heimatliebe und der Muttersprache. Vereinsgebiet: Hamburg-Altona und Umgegend. Wohlfahrtskasse, Bibliothek. 1. Vors.: Emil Gotting, Bergedorf, oberster Landweg 67; 1. Schriftf.: B. Meiners; Geschäftsstelle: Altona, Heinrichstr. 80. Versammlung jeden ersten Sonnabend im Monat, abends 8 Uhr im Vereinslokal Klostertor 6. Landsleute und Gäste willkommen.

Club Ostfriesia e. V., in Hamburg, landsmannschaftlicher Heimatverein, gegr. 1899, der in Groß-Hamburg ansässigen Ostfriesen. Vors. Anton Sundermann, Eppendorferlandstr. 98, *II C. III.* Vereinslokal: Besenbinderhof 10.

Verein der Ost- und Westpreussen von Hamburg und Umgegend. Zweck: Den gesellschaftlichen u. wirtschaftlichen Zusammenschluss von Landsleuten der Provinzen Ost- u. Westpreussen, die in Hamburg u. Umgegend wohnen, zu fördern. Vors.: J. Graeber, Jungmannstr. 22, *II.* Versammlung: letzter Freitag im Monat im Vereinslokal Kreuzweg 6, abends 8 Uhr

Bund heimattreuer Ost-, Westpreussen und Posener für Hamburg-Altona und Umgegend, e. V. Vors.: G. Glinka, Burgstr. 52. Der Bund erstrebt den Zusammenschluss der Landsleute zwecks Erhaltung und Stärkung des Deutschtums in den abgetretenen Landesteilen und den gefährdeten Grenzgebieten des Ostens sowie die Pflege der Liebe und Treue zur alten Heimat ohne Unterschied der Religion und unter Zurückstellung aller parteipolitischen Klassengegensätze.

Landsmannschaft der Pommern v. 1897 zu Hamburg u. Umgeg., e. V., bezweckt Förderung der landsmannschaftlichen Zusammengehörigkeit, Pflege der Heimatliebe. 1. Vors.: Heimuth Mundt, Kentzlersweg 19 *OE.*, 1. Kassierer: O. Behrens, Bernhard-Nocht-Strasse 44, Vereinslokal: Elmsbüttelerstr. 12

Verein ehemaliger Posener in Hamburg und Umgegend zur Wahrung jüdischer Interessen, e. V., Zusammenschluss aller in Hamburg u. Umgeg. wohnenden Juden aus der ehemaligen deutschen Provinz Posen zwecks gegenseitiger wirtschaftlicher u. gesellschaftlicher Unterstützung. Aufrechterhaltung der jüdischen Institutionen in der Heimat; Vors. u. Geschäftsstelle: Dr. L. Rothholz, Eppendorferlandstr. 42; Schriftf.: Dr. Jacobsen. Durchschnitt 2.

Verein der Posener (Provinz Posen) zu Hamburg, bezweckt die Liebe zur angestammten Heimat wach zu halten und ein Hort zur Pflege echter deutscher Gesinnung zu sein. (Kein Unterstützungs-Verein.) Jeden 1. Donnerstag im Monat im Hotel Hindenburg, gr. Allee 6, 1. Vors.: A. Wersche, Gustav Falke-Strasse 26; Schriftführer Willi Werner, Süderstr. 806

Landesgruppe Groß-Hamburg des Reichsverbandes der Rheinländer, e. V., *BCto.* Deutsche Bank Filiale Hamburg u. *PSch:* 89593. Geschäftsstelle: P. Hochhausen, ¶F* Hochhausen & Co., gr. Bäckerstr. 16 *II.* Vorstandssitzung jeden 1. Donnerstag im Monat im Restaurant Klosterburg Glockengiesserwall 1

„Rheinländer" Landsmannschaft von 1893 Groß-Hamburg, e. V. *PSch:* 19209, Geschäftsstelle und Vors.: H. Reuys, Ausschlägerweg 83, *IV.*; Vereinslokal: Pelzerstr. 12. Versammlungen jeden 2. Sonnabend im Monat.

Rheinländer-Verein in Hamburg, e. V. Vorstandsmitglied des Reichsverbandes der Rheinländer. Vereinslokal: neue Rabenstr. 27 (Detaillistenkammer). Zusammenkünfte am 1. Sonnabend jeden Monats 9 Uhr abends. 1. Vors.: Hauptm. a. D. Carl von Hinckeldey; ☞ El 2457, gr. Allee 38; Kassierer: W. Baumeister, ☞ Ro 6847, Rödingsmarkt 82; Schriftf.: Jos. Roeder, Borgfelderstr. 18, *II.* 1.

Vereinigung geborener Rheinländer, e. V., Hamburg; Vors.: H. Klucken, Wagnerstr. 3; Briefanschrift und Auskunft: H. Bürvenich, Paulstr. 6, ☞ C 3 Zentrum 3398

Saarverein Hamburg, e. V. Vors.: Max Seiffarth, ☞ D 8 Ho 3987, Elmsbüttelerchaussee 118

Landsmannschaft der Sachsen und Thüringer zu Hamburg-Altona von 1899. Vors.: H. Schlehahn, Borgeschstrasse 73 *E.*, Schriftf.: Emil Poitz, Detmerstr. 5, *III.*; Kassierer: Otto Braun, Marienthalerstr. 123, *II.*, Vereinslokal: Porterhaus, Millerntor